

KLAUS MÄHRING



"In photography there is a reality so subtle that it becomes more real than reality."
Alfred Stieglitz

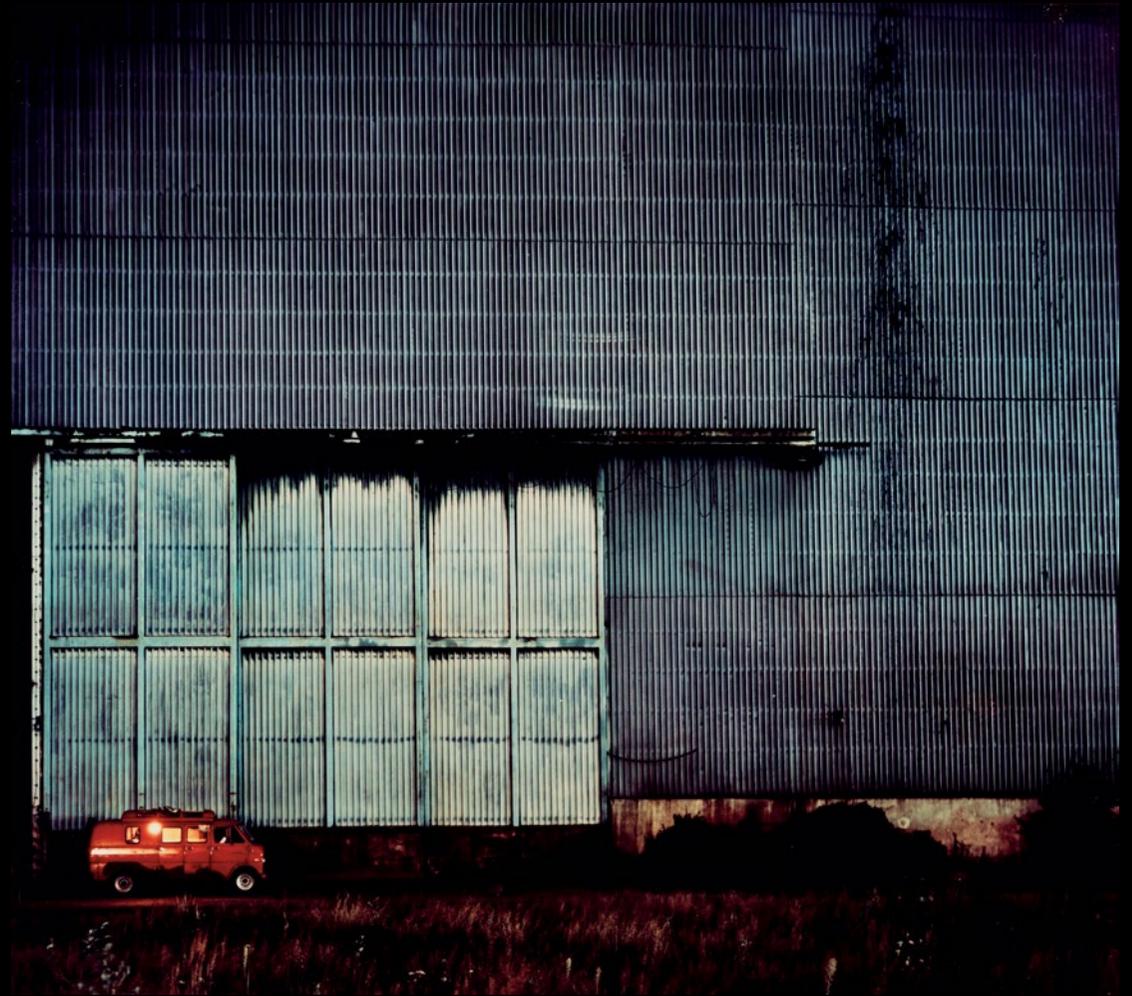
Ich halte inne, wenn ich Elemente spüre die mich ansprechen; ich packe die Kamera aus, wenn ich eine Möglichkeit erahne, diese Elemente in einem Ausschnitt in Zusammenhang zu bringen. Entspricht das Bild auf der Mattscheibe diesen Gefühlen und Intuitionen belichte ich einen Film. Schließlich, in der heimeligen Dunkelheit des Labors, endet dieser fast traumwandlerisch Prozess in Bildern jenseits unserer Realität.

OTHERWORLD

The deepest part of writing fiction involves going to (and coming back from) the otherworld...
H.Murakami

Otherworld begleitet meine lange Suche nach (bzw. dokumentiert meine Fünde) der Poesie in einer etwas mechanistischen Welt. Wie H. Murakami in seiner Literatur begeben sich mich dazu sowohl physisch als auch geistig in andere Welten.

Morgens wache ich auf, ohne eine Ahnung zu haben wo ich abends landen werde. Dazwischen liegt ein Weg durch subjektive Eindrücke, erzählten oder erlebten Realitäten, als würde ich einen Traum durchfahren. Am Ende des Tages schlafe ich an einem Ort ein, von dem ich erst jetzt merke, daß er mich schon den ganzen Tag zu sich hin gezogen hat.





Small Car
Distance



Europe 2
Trees, Explosion



Pashewa
Secret House





Crossing



A Home



Pan & Friends
Northern Kitsch



Surfers`Hut
Nowhere



War Zone
The Blue Wall





Power Mast



Love and Trees



Lake Assos

PORTRAITURE

Als Reisender, ja Fremder, bitte ich Menschen sich vor meine Kamera zu stellen und einen direkten Blick in die Linse zu werfen. Ist dieser kurze Moment vertrauensvoll und angstfrei reicht eine Belichtung.

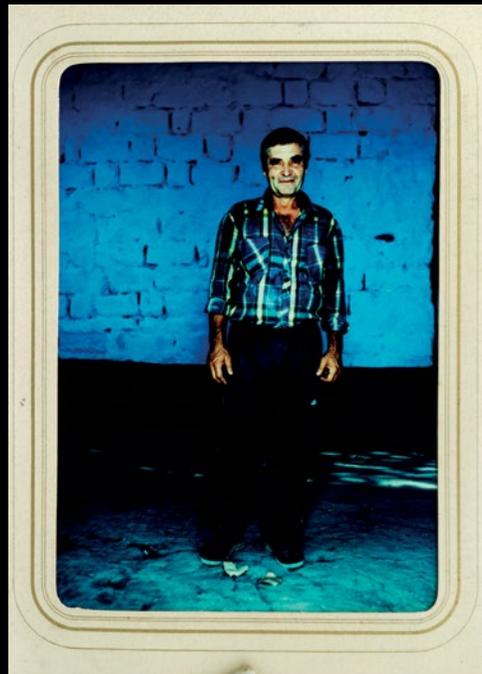
Danach entwickle ich die Prints vor Ort, um sie zu allererst diesen Menschen zu geben. Erst dann fühle ich mich berechtigt, sie auch in die Fremde mitzunehmen.

2005 - ongoing



Family in Syobedika





From the Book 'Mensch', Republic of Moldova



Simon



Peter



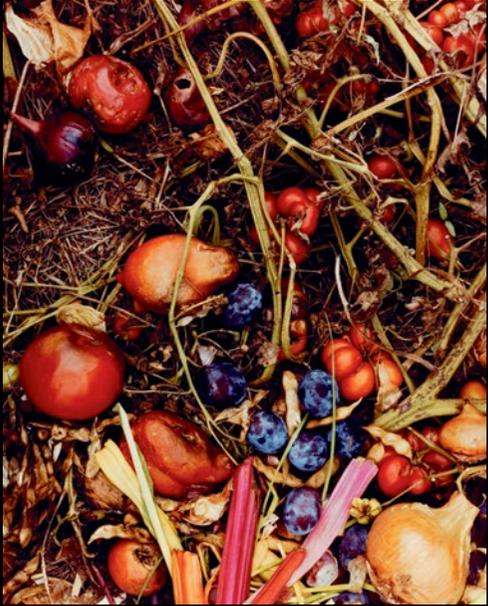
Dcuka

KOMPOST

Kompost ist eine Betrachtung von Tod und Leben, und den Verfallprozessen die beide untrennbar miteinander verbindet. Jedes Leben trägt den Tod in sich und schafft damit die Grundlage für weiteres Leben. Kompost unterstreicht die grundlegende Schönheit dieser Realität.

Der Schritt, neben ausgedehnten Reisen die fotografische Arbeit auch im eigenen Garten zu verfolgen ist in der Fotografie fast schon ein Klassiker. In meinem Fall führten die externen Umstände der Jahre 2020 - 2022 zu dieser Herangehensweise, und in Mitten eines die Realität auflösenden Wahns beruhigte mich diese klare Logik der Natur.





Kompost N°2 - N°9



Kompost N°10



Kompost N°11

SO FAR

@HOME IN THE WORLD



Kann man sich in dieser Welt frei fühlen,
sich frei entfalten? Unbedingt!

So Far reflektiert meine Erfahrung die
Welt zu bereisen, und mich in ihr wohl zu
fühlen. Der Untertitel ist ein Anspruch, ein
Versuch und eine Forderung, aber auch
eine Haltung die Mut erfordert.

c-Prints 80 x 100 cm und 125 x 160 cm,
2008 - ongoing

So Far



A Witch`s House
Cherry Blossom

Lake Montana
Petrovka

Leisurely
Composition



Odesa Beach 2008



Tahala
Azur Droplets

Into The Wild
Paradise Valley

Cobalt Mine
The Edge of Sahara



@Home in the World N°1
Gulf of Korinth N°1

@Home in the World N°2
Coming Down

@Home in the World N°3
Gulf of Korinth N°2





Lord Byron's Bay

KOLLATERAL (PREVIEW)

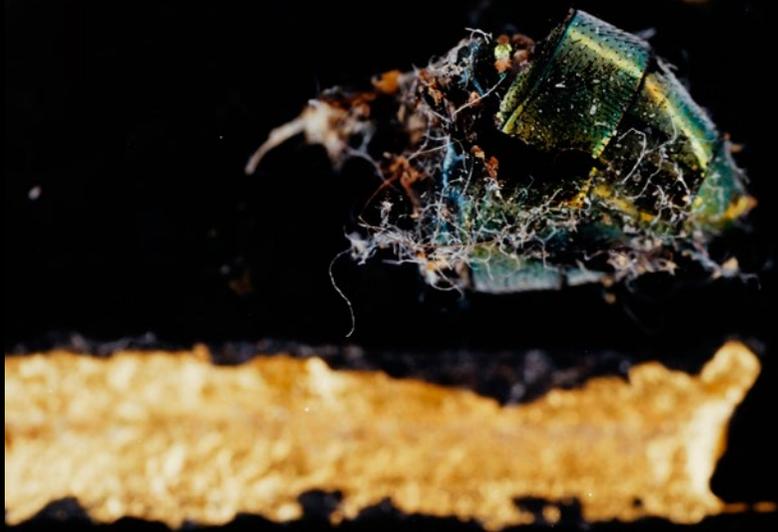
Sämtliche dieser 20 Insekten wurden von mir getötet, meist aus Gründen der Bequemlichkeit. Wer will sich schon den Schlaf vermiesen lassen vom hektischen Summen einer Fliege; wer ist sich bewußt, wieviele Lebewesen mit ihrem Leben dafür bezahlen, daß wir einen ganz normalen Tag verbringen?

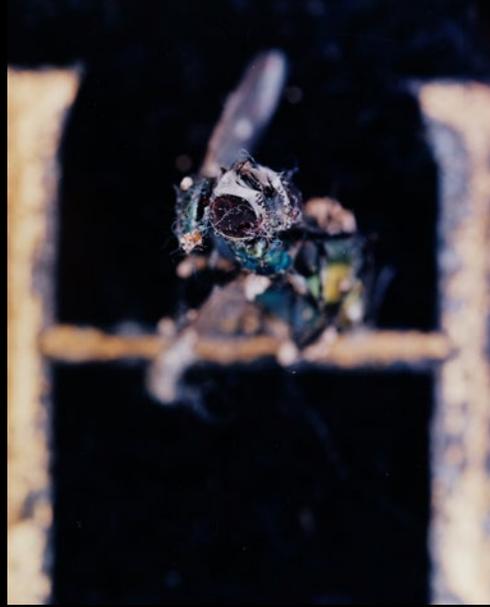
Allerdings liegt mir nichts ferner, als diese Tatsachen zu verdammern; Leben ohne diese Kollateralschäden wäre kaum möglich. Ich denke aber, daß das Bewußtsein darüber Teil unserer Lebensanschauung sein sollte, um auch die rote Linie zu erahnen, die ein 'normales' Leben und Sterben von sinnloser Grausamkeit trennt.

c-Prints 60 x 75 cm, 2023



Massengrab







*"It is only with the heart that one can see rightly
what is essential is invisible to the eye"*
Antoine de Saint-Exupery

